

Berufliche Grundbildung**Berufsfeld 8**
Bau**Tätigkeiten****Ausbildung**

Fassadenbaupraktiker und -praktikerinnen bedecken und verkleiden die Aussenseite von Gebäuden. Sie montieren Fassaden aus Metall, Faserzement, Glas und anderen Materialien. Unter der Gebäudehülle bringen sie Wärmedämmungen an. Sie sorgen dafür, dass Gebäude vor Kälte, Hitze, Feuchtigkeit und Lärm geschützt sind und Energie gespart werden kann.

GrundlageEidg. Verordnung vom 21.10.2016
(Stand 1.1.2020)

Sie über folgende Tätigkeiten aus:

Dauer

2 Jahre

Baustelle vorbereiten

- benötigte Materialien, Werkzeuge und Geräte gemäss Anweisungen vorbereiten
- Fahrzeuge beladen und sichern, Material transportieren und bei der Baustelle ordnungsgemäss lagern
- bei der Einrichtung der Maschinen und der Sicherung des Arbeitsplatzes mit-helfen

Bildung in beruflicher PraxisIn einem Betrieb der Gebäudehüllen-
branche**Fassadenbau**

- mithelfen, das richtige Material für die Fassaden auszuwählen, wie zum Bei-spiel Faserzement, Holz, Keramik, Metall, Naturstein oder Glas
- Fassadenflächen messen, einfache Pläne zeichnen und Material genau zu-schneiden
- Unterkonstruktionen montieren, Wärmedämmung zur Isolation anbringen und Fassadenelemente mit Bohrschrauber und Nietpistole auf Konstruktion befestigen
- Arbeitsschutzbestimmungen kennen und einhalten
- Abschlussarbeiten vornehmen an Fugen und Anschlüssen
- Baustellen aufräumen und Arbeitsberichte schreiben

Schulische BildungBlockkurse an den Berufsfachschulen
in Uzwil/SG oder Les Paccots/FR**Reparaturarbeiten**

- Fassaden renovieren, reinigen und Risse abdichten
- beschädigte Fassadenelemente abreißen und ersetzen
- Werkzeuge und Geräte instand halten
- Abfälle umweltgerecht entsorgen

Handlungskompetenzbereiche

- Vorschriften und Massnahmen zu Ar-beitssicherheit, Gesundheits- und Um-weltschutz
- Einsetzen von Schichten und Syste-men an der Gebäudehülle
- Verlegen der Fassadenbausysteme

Überbetriebliche KursePraktisches Erlernen und Üben berufli-
cher Grundlagen**Abschluss**Eidg. Berufsattest "Fassadenbauprakti-
ker/in EBA"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- praktisches Verständnis
- technisches Verständnis
- gesunde, kräftige Konstitution
- Beweglichkeit
- Schwindelfreiheit
- Teamfähigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, des Vereins Polybau sowie von Unternehmen der Gebäudehüllenbranche

Fassadenbauer/in EFZ

Fassadenbaupraktiker/innen EBA können eine verkürzte Grundbildung als Fassadenbauer/in EFZ machen (Einstieg ins 2. Grundbildungsjahr).

Danach sind die gleichen Weiterbildungen möglich wie für Fassadenbauer/innen EFZ.

Berufsverhältnisse

Fassadenbaupraktiker und praktikerinnen arbeiten in Betrieben der Gebäudehüllenbranche oder in einem Bauunternehmen mit Fassadenbau-Abteilung. Dabei handelt es sich mehrheitlich um kleine und mittlere Unternehmen. Als Arbeitgeber kommen auch Industriebetriebe in Frage, die Produkte der Gebäudehülle herstellen.

Die Gebäudehülle-Branche spielt eine wichtige Rolle bei der Energiestrategie des Bundes, zum Beispiel weil sie beim Bau oder bei der Sanierung von Gebäuden dazu beiträgt, dass Gebäude energieeffizient werden. Die Berufsaussichten für gut ausgebildete Fachkräfte sind gut.

Weitere Informationen

Bildungszentrum Polybau
Lindenstr. 4
9240 Uzwil
Telefon: +41 71 955 70 41
polybau.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Abdichtungspraktiker/in EBA	8 / 0.430.44.0
Dachdeckerpraktiker/in EBA	8 / 0.430.61.0
Gerüstbaupraktiker/in EBA	8 / 0.430.63.0
Storenmontagepraktiker/in EBA	8 / 0.430.64.0
Holzbearbeiter/in EBA	10 / 0.510.25.0